

Band 3



Peter Schweizer

Systematisch Lösung werden

Selbstmanagement für Führungskräfte

Mit einem Geleitwort von **Dr. Rudolf Stämpfli**,
Verwaltungsratspräsident Stämpfli AG und Präsi-
dent des Schweizerischen Arbeitgeberverbandes

2008, 352 Seiten, zahlreiche Abbildungen mit Ka-
rikaturen, Format 17 x 24 cm, gebunden, vdf Hoch-
schulverlag, Zürich 2008, CHF 65.– /EUR 42.–,
ISBN 978-3-7281-3102-7

Teil der Lösung werden

Wir konstruieren unsere Probleme selber. Die Differenz aus unserer Wahrnehmung und unseren Wert- bzw. Soll-Vorstellungen erzeugt Emotionen – und Probleme. Unsere Vorstellungen und Überzeugungen können daher Teil unserer Probleme sein – oder Teil der Lösungen.

Wie wir funktionieren

Herausforderungen bestehen bedingt, dass wir unsere Emotionalität, unsere Denkgewohnheiten und unsere Werte kennen, dass wir verstehen, was uns antreibt, belastet, oder glücklich macht.

Eigentlich wollen wir nur immer Recht haben

Ingenieure konstruieren bessere Systeme, Verkäufer und Psychologen beeinflussen die Wahrnehmung und Politiker, Ethikkommissionen und Ideologen sagen uns was gut und schlecht sei. Das Ziel all unserer Anstrengungen läuft daraus hinaus unsere Wahrnehmung und unsere Sollvorstellungen in Einklang zu bringen. Unser Gehirn will selber gar keine Probleme lösen, sondern nur immer Recht haben, bzw. in Harmonie leben.

Überzeugungen

Überzeugungen sind Triebfedern unseres Handelns. Sie sind durch Religionen und Ideologien geprägt, die zum Teil Lösungen unterstützen aber auch zu den grössten Katastrophen der Menschheit beigetragen haben. Immunität gegen Vereinnahmung (Überzeugungskrankheiten) ist ein wichtiges Lösungselement.

Selbstmanagement und Selbstbehauptung

Der Umgang mit den eigenen Emotionen und dem „inneren Schweinehund“ ist die erste, den Forderungen Anderer zu widerstehen die zweite Fähigkeit, die wir für ein selbstbestimmtes Leben beherrschen müssen. Für beides vermittelt dieses Buch praktische Tipps.

Basis zum Führungserfolg

Die in diesem Band vermittelten Grundlagen zum gelassenen Umgang mit uns selber bieten auch die Basis zum besseren Umgang mit Anderen – also zum Thema Führung, mit dem sich der folgende vierte Band „Systematisch zu Lösungen führen“ befasst.

Lesevergnügen und praktischer Ratgeber

Das Buch ist ein Lese- und Lehrbuch, Nachschlagwerk und Ratgeber in einem. Es wurde von einem Ingenieur für Ingenieure geschrieben, ist aber auch für andere Berufsgruppen geeignet.

Stimmen aus der Fachwelt:

„Dieses Buch macht komplexe Zusammenhänge transparent, mit denen man im Führungsalltag bewusst und oft unbewusst konfrontiert ist, und es ist leicht lesbar. Es provoziert sich mit dem eigenen Selbstverständnis auseinanderzusetzen und hilft Distanz zu wahren. Das verhilft zu mehr Sicherheit im Umgang mit sich selbst, mit Vorgesetzten und Mitarbeitern. Ich empfehle es als Pflichtlektüre für jeden Jungmanager, bevor man ihn auf Mitarbeiter loslässt und für erfahrene Praktiker, die ihr Wirken wieder einmal gründlich hinterfragen wollen.“

Thomas Stark, Geschäftsführer, Synteen & Lückenhaus Textil-Technologie GmbH

„Es sind Biologen, die auf Grund der Vererbung ähnliche Modelle für unseren Geist postulieren. Die genetische Einheit, das Gen, wird zur kleinsten Denkeinheit, zu einem Mem. Ein Virus ist ein kleines Genpaket und oft ansteckend. Umso erfreulicher ist es, dass dieses Buch die Ansteckung mit Memen im Umgang mit Emotionen und Ideen verarbeitet. Es bietet nicht nur praktische Lebenshilfe, sondern wirkt auch als Impferum gegen geistige Viren.“

Prof. Dr. Beda M. Stadler, Direktor, Institut für Immunologie, Inselspital, Bern

"Das System Mensch ist das unglaublichste und komplexeste System, das die Evolution der Natur auf unserer Erde generiert hat. In diesem Buch ist es dem Autor hervorragend gelungen, eine systematische Analyse der internen und externen Prozesse vorzulegen, die das Verhalten des Menschen in allen möglichen Situationen im Alltag beeinflussen. In diesem Kontext ist der Ingenieur als Mensch und als Erfinder von Lösungen in seiner täglichen Aktivität sehr betroffen. Die These, dass der Ingenieur selbst Teil der Lösung seiner Probleme ist, wird dem Leser so ausführlich erklärt, so dass es ihm bewusst wird, wie wichtig und verantwortungsvoll die Arbeit des Menschen Ingenieur in unserer Welt ist.

Dabei bekommt man ein vollständiges Bild des Ingenieurberufes, das nicht nur durch die Anwendung von technischen Kenntnissen und Methoden, sondern auch durch Sozialkompetenz und Menschenkenntnis als zwingende Ergänzungen gekennzeichnet ist."

Mauro Pellegrini, Zentralpräsident Swiss Engineering STV

Menschenkenntnis und der situationsgerechte Umgang mit Menschen ist für Innovationen meist gleich wichtig oder sogar wichtiger als technisches Wissen. Aus dem Blickwinkel eines Ingenieurs macht der Autor die Hintergründe der Emotionen transparent, welche unsere Befindlichkeit und unser Handeln steuern. Der konstruktive Umgang damit, ist für Projektleiter und Innovatoren eine wichtige Voraussetzung, um in einer sich immer rascher ändernden Welt zu bestehen.

*Dr. René Lenggenhager, General Manager Laboratory&Weighing Technologies,
Mettler-Toledo AG, Greifensee*

In unserem Geschäftsalltag wird das professionelle Gestalten von Beziehungen immer wichtiger. Immer weniger können Menschen Innovationen oder andere grosse Leistungen alleine bewältigen. Sie sind auf ein gut funktionierendes Team angewiesen. Deren Beziehungen untereinander sind ein labiles Gebilde und müssen permanent gepflegt werden. Dabei stehen vor allem und bei jedem Individuum die Selbsterkenntnis und das Selbstmanagement an erster Stelle. Wer sich mit seinen Stärken und Schwächen gut kennt, wer sich selbst motivieren kann und Probleme als Chancen wahrnimmt, wird erfolgreicher und proaktiv im Führen von wirksamen Teams agieren. Das vorliegende Buch gibt einen umfassenden Einblick in alle Aspekte, die Menschen dazu befähigen, selbst systematisch zur Lösung zu werden. Ein Kompendium für angehende und bestandene Führungskräfte!

*Frau Dr. Ursula Renold, Direktorin des Bundesamtes
für Berufsbildung und Technologie BBT, Bern*

Unter den Werken Peter Schweizers nimmt sein Buch „Systematisch Lösung werden“ eine Sonderstellung ein. Das beschriebene Selbstmanagement für Führungskräfte krönt in gewisser Hinsicht Schweizers bisherige Publikationen, die sich mit der Erzeugung hochwertiger Ideen und ihrer Umsetzung in die Praxis befassen. Das vorliegende Buch behandelt nunmehr den so wichtigen „subjektiven Faktor“, den mit dieser Materie befassen Menschen, d.h. hier: die Rolle der Führungskraft im Gesamtprozess. Führungskräfte sollten sich nach Schweizers berechtigter Auffassung zunächst mit der Grundfrage : „Wie funktioniere ich eigentlich?“ auseinandersetzen. Der Autor spannt sodann einen weiten Bogen von der persönlichen Wahrnehmung über die Gefühle und Emotionen bis hin zu den Grundlagen des Lernens. Nicht ausgelassen wurde der in der Praxis so wichtige Umgang mit Ängsten und Aggressionen. Ferner werden diverse individuelle Strategien der Problembewältigung angeboten. Es folgt ein vergleichsweise umfangreiches Kapitel zu den Wertvorstellungen sowie zum Selbstmanagement. Erst dann werden ausführliche Empfehlungen zum Umgang mit anderen Menschen gegeben, seien sie gleichrangig, übergeordnet oder unterstellt.

Schweizers Werk zeugt von profunder Kenntnis der Materie sowie von einem reichen individuellen Erfahrungsschatz, der in diese bemerkenswerte Darstellung eingeflossen ist. Die Sprache Schweizers ist klar und einprägsam, die schwierige Materie wird ab und an durch humorvolle Formulierungen erfreulich aufgelockert. Wer ein Buch zum Thema wünscht, das sich von der landläufigen Karriere-Literatur deutlich abhebt, dem sei Schweizers Werk uneingeschränkt empfohlen.

Dr. Dietmar Zobel, Lutherstadt Wittenberg

Die weiteren Bücher von Peter Schweizer im vdf Verlag:

Systematisch Lösungen finden 3. Auflage, 274 Seiten, CHF 58.– / EUR 38.–, ISBN 978-3-7281-3087-7
Diese Denkschule für das systematische Problemlösen und vernetzte Denken ist heute an verschiedenen Aus-

Systematisch Lösungen realisieren 2. Auflage, 448 Seiten, CHF 74.– / EUR 49.90, ISBN 978-3-7281-3088-4
Dieses Standardwerk für die Aus- und Weiterbildung von Entwicklungsingenieuren vermittelt neben den Grundlagen des Projektmanagements speziell die Methoden der Produktentwicklung (Konzipierungsmethoden, QFD, FMEA, TRIZ, DoE, CAX etc.) sowie spezielle Führungsfragen in Forschungs- und Entwicklungsabteilungen.

Systematisch zu Lösungen führen 1. Auflage, 400 Seiten, CHF 68.– / EUR 46.–, ISBN 978-3-7281-3180-5
Dieser Band befasst sich mit „Polit-Engineering“: mit Machtmechanismen, Gruppenverhalten, Organisationen, Ethik und Moral, Konflikten, Mobbing, Strategemen und Korruption: Kurz – mit allen Phänomenen, mit denen sich Führungskräfte in der real existierenden Gesellschaft konfrontiert sehen.